

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

278 (7.10.1900) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 278. Viertes Blatt.

Sonntag den 7. Oktober

1900.

Wohnungen zu vermieten.

* 2.1. Rudolfstraße 7 ist wegen Bezug sofort oder auf 1. November eine schöne drei Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

* Scheffelstraße 48 ist eine Mansardenwohnung von 1-2 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Schützenstraße 91 ist eine schöne Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller an eine kleine Familie oder alleinstehende Frau auf 1. November zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Uhländstraße 28 sind zwei vollständig neu hergerichtete Wohnungen, wovon eine im Vorderhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller, mit Koch- und Leuchtgas versehen, und eine im Seitenbau von 3 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* Dorfstraße 13 sind 2 schöne Wohnungen im 2. und 3. Stock, letztere mit Balkon, von je 4 großen Zimmern, Küche und Keller auf sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Eine freundliche Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör ist per 1. November an ruhige Familie zu vermieten. Näheres Grenzstraße 3 im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

Rintheimerstraße 4 sind 2 Wohnungen im Vorderhaus, eine aus 2 und eine aus 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör bestehend, per sofort oder später zu vermieten. Näheres bei W. Finkelschein, Bähringerstraße 28.

Laden.

* Kaffeestraße 44 ist ein schöner Laden mit Nebenräumen sofort zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Magazin zu vermieten.

* 2.1. Ein Magazin, zum Möbelaufzubewahren geeignet, ist Stefanienstraße 34 zu vermieten.

Wohnung gesucht.

Per 1. Januar 1901 event. früher wird von einer ruhigen Familie mit einem erwachsenen Jungen eine Wohnung in der Nähe der Vorschule (Gartenstraße) gesucht, bestehend aus 4-5 Zimmern mit Veranda, Badezimmer u. Speisekammer etc., im 2. oder 3. Stock. Offerten an Robert Bücking, Landau (Pfalz), erbeten. *3.1.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist sofort oder später zu vermieten: Maltenstraße 59, parterre.

* 2.1. Drei gut möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 33 im 2. Stock, nächst der Ketzgasse. Ebenfalls ist auch ein Zimmer für eine Schülerin zu haben.

* Soffienstraße 18 ist im 4. Stock ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer auf 15. Oktober oder 1. November zu vermieten.

* Luisenstraße 52 ist im 4. Stock des Hinterhauses ein schönes, einfach möbliertes Zimmer an ordentliche Arbeiter zu vermieten.

* Ein besseres, schön möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern und besonderem Eingang ist an einen Herrn sofort zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 18 im 3. Stock links.

* Ein Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich an einen ordentlichen Arbeiter billig zu vermieten: Waldhornstraße 33, zwei Treppen hoch.

* Gottesauerstraße 19 sind 3 Treppen hoch zwei freundliche, gut möblierte Zimmer, das eine ein großes Schlafzimmer mit 3 Fenstern, billig zu vermieten.

* Zwei schön möblierte Zimmer, zusammen oder einzeln, mit separatem Eingang, sofort oder später mit oder ohne Pension zu vermieten: Karlstraße 76, parterre.

* Rintheimerstraße 4 ist ein schönes möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Ebenfalls ist ein gebrauchter Handwagen billig zu verkaufen.

* An einen solchen Herrn sind ein Wohnzimmer mit Schlafzimmer, gut möbliert, per sofort zu vermieten: Kronenstraße 25, eine Treppe hoch.

* Ein gut möbliertes Zimmer, sehr schön und groß, ist an einen besseren Herrn sofort zu vermieten: Douglasstraße 28, vis-à-vis dem Postgebäude, Vorderhaus, 2. Stock.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist mit 1 oder 2 Betten an solchen Herrn mit ganzer Pension zu vermieten: Schützenstraße 36 im 2. Stock. Ebenfalls können noch einige Herren an gutem Mittag- und Abendtisch teilnehmen.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer mit freier Aussicht und Klavierbenützung ist an einen besseren Herrn sogleich oder später zu vermieten: Ettlingerstraße 43 im 4. Stock rechts.

* Ein freundliches Mansardenzimmer ist an einen ordentlichen Arbeiter sofort oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 17, 2. Stock.

* Birkel 18, 3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten billig zu vermieten.

* Augartenstraße 47 ist im 4. Stock des Hinterhauses ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes, heizbares Mansardenzimmer ist an einen anständigen Arbeiter auf den 15. Oktober zu vermieten: Akademiestraße 46 im 4. Stock.

* Waldhornstraße 58 ist ein gut möbliertes Zimmer an einen solchen Herrn zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

* Ein großes, schön möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern, in gutem ruhigen Hause, ist billig zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 84, zwei Treppen hoch, nächst dem Marktplatz.

* Lachnerstraße 11, 4 Treppen hoch, ist ein freundlich möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn sofort billig zu vermieten.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 28 im 3. Stock.

Marienstraße 85, 3. Stock links, ist ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern, in ruhigem Hause, an einen oder auch an zwei Herren billig zu vermieten. *

Bähringerstraße 28

ist ein Mansardenzimmer möbliert oder unmöbliert an eine einzelne Frau zu vermieten. Näheres parterre.

Zimmer zu vermieten.

* Amalienstraße 25 ist im 5. Stock ein großes Zimmer mit zwei Betten an Schüler zu vermieten.

Zimmer zu vermieten

an einen solchen Herrn sofort oder auf 1. November: Amalienstraße 71 im 3. Stock, Eingang Leopoldstraße.

Pension-Anerbieten.

Waldstrasse 62, nahe der Soffienstraße, sind 3 sehr schöne, gut möblierte Zimmer mit Pension einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres im 3. Stock. *

Pension-Anerbieten.

* Ein oder zwei junge Mädchen, die eine höhere Lehranstalt besuchen, finden angenehme Pension bei einer älteren und einer jüngeren gebildeten Dame. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer mit Pension.

* Ein großes, hübsch möbliertes Zimmer ist mit guter Pension sofort zu vermieten. Näheres Adlerstraße 19, 3. Stock.

Kost und Wohnung

findet ein anständiger Arbeiter: Lessingstraße 22 im Vorderhaus, 2. Stock. *

Waldhornstraße 33

findet ein anständiger Arbeiter billige Schlafstelle. Näheres im 2. Stock rechts. *

Für Kapitalisten.

2.1. Wer leiht einem soliden Geschäftsmann **500 Mark** zu 6% Zins auf ein Jahr (Eintrag auf ein gut rentierendes Haus nach 60%)? Offerten unter Nr. 6545 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000-15000 Mark

prima Restkauffchilling werden gegen Nachlaß zu cediren gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 6541 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Theilhaber-Gesuch.

Sehr gewinnbringendes Fabrikunternehmen, seit vielen Jahren bestehend, sucht behufs Vergrößerung einen oder mehrere Teilhaber mit Einlagen von ca. 15 000 Mark.

Da 10% garantiert werden können und die Geschäftsverhältnisse äußerst vorteilhafte sind, so ist jedes Risiko ausgeschlossen.

Da bedeutender Maschinenbetrieb vorhanden, wäre die Beteiligung auch eine thätige, für einen solventen Mechaniker oder Maschinenschlosser ebenfalls sehr geeignet.

Gest. Offerten sub Nr. 6536 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

* Auf ein rentables Haus werden

3000-4000 Mark

als Nachhypothek sofort oder später aufzunehmen gesucht. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 6539 entgegen.

Dienst-Anträge.

* Gesucht auf 1. November ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten mit verrichtet: Hirschstraße 38 im 2. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen, welches der einfachen Küche vorstehen kann und in der Haushaltung erfahren ist, wird auf sofort gesucht; ebenso kann eine tüchtige Köchin sofort eintreten. Das Nähere Hirschstraße 18 im ersten Stock.

* Suche per sofort ein Mädchen, das perfekt im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist. Zu erfragen Herrenstraße 48 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sofort oder später gesucht: Bähringerstraße 92 im 2. Stock.

* Reinliches, pünktliches junges Mädchen oder Frau zu häuslicher Arbeit früh 7-10 Uhr sofort auf die Dauer gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 6, Eckladen.

U.Sch. Dienstpersonal aller Art

findet jederzeit hier und auswärts gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock. *
Telefon 1293.

Dienst-Gesuch.

* Ein kräftiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht per sofort Stelle. Zu erfragen Rudolfstraße 28 im 5. Stock links.

Flotter Zeichner

zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten nebst Gehaltsansprüchen erbeten an **Siemens & Halske, Aktiengesellschaft,** Technisches Bureau Karlsruhe, Leopoldstraße 13.

Schreib-Gehilfe.

*2.1. Jüngerer Schreibgehilfe mit einigen Vorkenntnissen von einem hiesigen Anwalt gesucht. Eintritt wenn möglich sofort. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 6548 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 57 im 3. Stod.

Mädchen-Gesuch.

Jüngerer, sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit sofort zu einer kleinen Familie gesucht: Durlacher Allee 14, parterre.

Dienstmädchen-Gesuch.

* Ein braves Mädchen, welches auch noch nicht geblent hat, für kleine Familie gesucht: Georg-Friedrichstraße 2 im 4. Stod.

Für sofort

wird ein braves jüngeres Mädchen in eine kleine, bessere Familie nach auswärts gesucht. Zu melden Klauwrechtstraße 9 im zweiten Stod.

Ein Mädchen

für leichtere Arbeiten per sofort gesucht.

Ettlinger & Cie., Kronenstraße 32.

Fuhrknecht-Gesuch.

* Ein stadtkundiger Fuhrknecht kann sofort eintreten: Waldbornstraße 45.

Welche Buchdruckerei

übernimmt den Druck einer wöchentl. 4-8seitigen Zeitschrift? Schloßplatz 5, Hinterhaus. Sonntag Morgen von 10-12 Uhr zu sprechen.

Zum Musarbeiten

eines Hochzeitskladderadatschs wird eine geeignete Persönlichkeit gesucht. Offerten unter Nr. 6546 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Stellen-Gesuche.

* Von verh. Mann, Ende der 20 er, mit schöner Handschrift, Stenotypist, zu selbstständiger Arbeit befähigt, gewissenhaft und zuverlässig, wird sofort Stellung gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 6542 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Labnerin, welche Buchführung und Stenographie erlernt hat und im Besitze guter Zeugnisse ist, sucht auf 15. November oder 1. Dezember in einem guten kaufmännischen Geschäft (Laden oder Bureau) anderweitig Stellung. Dieselbe würde auch die Leitung einer Kasse übernehmen. Gesl. Offerten unter Nr. 6543 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kassiererin, Filiale- oder Verkaufsstelle-Gesuch.

*2.1. Wegen Verkaufs der bisher von mir bestes geleiteten Filiale suche ich ähnliche passende Stellung. Beste Referenzen und Kautions auf Wunsch. Anträge an Fr. Weiß, per Adr. Sichel's Filiale, Kaiserstraße 40, erbeten.

Schreibmaschine.

*3.1. Fräulein, auf Schreibmaschine und mit Stenographie perfekt, sowie mit vorkommenden Bureauarbeiten vertraut, sucht Stellung. Offerten unter Nr. 6549 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

N. Brunner, Wiener Damenschneider,

Bähringerstraße 60 b, empfiehlt sich den Damen zur Anfertigung von Schneider-Kleidern, Costümes, Capes, Jacken und Mänteln. Umänderungen werden angenommen zu sehr billigen Preisen.

Verloren

ein Ebering (a. S. 1891), bares Geld (darunter zwei 10 Frs.) und 1 Schlüsselchen, alles eingewickelt in einer kleinen Bonbonndre. Finder erhält angemessene Belohnung: Hirschstraße 63 im Seitenbau.

Verloren

wurde gestern von Beiertheim nach Karlsruhe bis in die Marienstraße ein **Conwert** mit 2 unterschriebenen Wechseln. Man bittet, dasselbe in Beiertheim Nr. 25 abzugeben.

Zugelaufener Hund,

Fox-terrier (Weibchen), weiß mit schwarzem Flecken am Kopf, dreifarbig. Näheres Durlacher Allee 34 im 4. Stod.

Haus-Verkauf.

* 3.1. Ein schönes neues Haus (Durlacher Allee) ist billig zu verkaufen. Nur Selbstkäufer mögen ihre Offerten unter Nr. 6535 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus zu verkaufen.

*2.1. Ein vor zwei Jahren sehr gut gebautes Haus beim Sonntagplatz, für zwei Familien auf's Angenehmste eingerichtet, mit Bad, großen Veranden etc., schön angelegtem Garten, ist auf nächstes Frühjahr vom Erbauer selbst zu verkaufen. Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 6529 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Gelände-Verkauf.

*2.1. Circa 2000 Quadratmeter Gelände direkt beim Bahnhof in Rastatt billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6540 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleineres Grundstück

für M. 7.- pro q Meter, Karlsruher Gemarkung, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6534 an das Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltener Sasherd mit 3 Brennern, 2 Bügeleisen, so gut wie neu, sind billig zu verkaufen: Rheinbahnstraße 22 im Seitenbau, 4. Stod.

* Fasanenstraße 22 ist ein gebrauchter Kinderwagen und ein Kinderstuhl, gut erhalten, zu verkaufen. Zu erfragen im Laden.

* Eine noch neue Doppelleiter, ein 4 m langes Tapezierbrett, fast neu, 4 Tapezierböcke und eine Bettlade mit Koffi und Matraze sind zu verkaufen: Werderstraße 13 im 2. Stod.

Im Auftrag billig zu verkaufen: ein eisener, gewichter Kleiderschrank, 2 gute Betten, 1 Dienstoffbett, 2 Moßhaarmatrasen, bettende neu, mehrere Vogelkäfige, 1 Hocker mit Tisch, Panzer-Kassette, ein Bücherregal, geschnitten. Näheres Erbprinzenstraße 26 im Seitenbau links. *2.1.

Wegen baulicher Veränderung

sind noch billig zu verkaufen: Garnituren, Sophas, Divans, Fauteuils in Blüsch, Moquette und Stoffbezug bet

J. Göb,

Schreiner und Tapeziergeschäft, Waldbornstraße 32.

Möbel, Betten,

Chiffonnières, Kästen, Kommoden, Tische, Stühle, neue und gebrauchte, ganze Ausstattungen kauft man sehr billig bei **Seb. Heck,** Schwannensstraße 34.

Ein noch neues „Columbia“-Fahrrad

ist billig zu verkaufen: Schloß Rüppurr. *2.1.

Ein großer Kinderwagen

ist billig zu verkaufen: Leopoldstraße 32. *

Herde! Herde! Herde!

Mehrere gut erhaltene, größere und kleinere Herde, verschiedene für Wirtschaften oder Kostgebereien geeignet, mit 1, 2, 3 und 4 Köchern, sind billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26 im Seitenbau, links. *3.1.

Damenhündchen.

* Ein läch englischer Zwergpintcher, kleinste Rasse, ist zu verkaufen: Adlerstraße 18 im 5. Stod links.

Größerer, gut betzender Porzellan-Füllofen

billig zu verkaufen: Hirschstraße 52, parterre.

Gaslampen.

*2.1. Einige noch gut erhaltene Gaslampen, darunter eine verstellbare Bureau-Lampe, sind billig abzugeben: Stefanienstraße 34.

Ein Hochzeitsanzug,

Rammgarn, für schlanke Figur passend, billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26 im Seitenbau, links.

Conversations-Lexikon

neu, vierzehnte Auflage (Brockhaus), Jubiläums-Ausgabe, 17 Prachtbände, ist zu verkaufen. Kaufliebhaber mögen ihre Adresse unter Nr. 6544 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Weinfässer

von 50-100 Liter sind zu verkaufen bei **Heinrich Zink,** Waldbornstraße 45.

Für Papageiliebhaber.

*2.1. Ein sprechender Graupapagei mit rothbeur Schwanz (kein Schreier) ist sammt schönem Käfig umstände halber billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuche.

Ein Pferd und ein leichtes Bernerwägelchen werden zu kaufen gesucht. Zu erfragen Durlacherstraße 67.

Eine gut erhaltene Kinderbettstatt mit Matraze wird zu kaufen gesucht: Schillerstraße 19 im vierten Stod.

Eine gebrauchte, noch gut erhaltene Nähmaschine und ein noch gut erhaltener Herd werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6538 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Glas-Krone,

gebraucht, gut erhalten, 4-5 armig, zu kaufen gesucht. Gesl. Angebote mit Angabe der Höhe und des Durchmessers der Krone, sowie des genauesten Preises unter Nr. 6533 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gartenschlauch,

10-12 Meter lang, wird zu kaufen gesucht: Augartenstraße 62. 2.1.

Ein Sechstel Sperritz,

I. Abth., Mitte, gerade Tour, ist für ständig abzugeben. Nähere Auskunft bei Herrn Roggenmeister Vieber.

Kostlich-Anerbieten.

* An einem guten bürgerlichen Mittags- und Abendtisch können noch zwei junge Herren theilnehmen. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gefrorenes

in 40 diversen Sorten:

Chocolade
Thee
Café } à la minute

bei **Carl Maunterer,** 14a Kaiserstraße 14a, mehrl. Patissier de S. M. S. des Fürsten von Monaco.

Frisch eingetroffen:

Westphäl. Pumpernickel
in Dosen,

Freiburger Brezeln

bei **Aug. Lösch Nachf.,** Ede Kaiser- und Adlerstraße. Telephon 1282.

Montag den 8. und
Dienstag den 9.

bleibt unser Geschäft Feiertage wegen
geschlossen.

L. S. Leon Söhne.

Süßen Apfelmoss,
süßen Wein

empfehlen

Eugen Helf Nachf.,
6 Karl-Friedrichstraße 6.

Empfehlung.

Wein neu eingerichteter

Café
ist geöffnet.

Hochachtung

Carl Manterer,

Conditor, Kaiserstraße 14a,
mehrl. Patissier de S. M. S. des Fürsten
von Monaco.

I^a Mostäpfel,

in einigen Tagen eintreffend, empfiehlt billigt

W. F. Pfeiffer,
Augartenstraße 62.

8 Obstpressen stehen zur Verfügung.

Die so beliebten

Schweinswürstchen

per Paar 15 Pfg.

treffen wieder regelmäßig ein und bitte um
geneigten Zuspruch.

Aug. Lösch Nachf.
Ede Kaiser- und Adlerstraße.

3.1. Telefon Nr. 1282.

Frische Sendung

Bismardharinge

eingetroffen bei

Aug. Lösch Nachf.,
Ede Kaiser- und Adlerstraße.
Telephon Nr. 1282.

Das Beste für die Augen

bestes Stärkungs- und Erfrischungsmittel für
schwache Augen und Glieder ist das seit
70 Jahren weltberühmte, ärztlich empfohlene

Rölnische Wasser von Joh. Chr. Fochtenberger

in Heilbronn. Lieferant fürstl. Häuser,
Ehrendiplom. Feinstes Aroma, billigstes
Parfüm. In Fl. à 40, 70 Pfg.

Niederlagen in Karlsruhe bei
Gustav Bender, vorm. Carl Malzacher,
Hofl., Lamnstraße 5, F. X. Rathgeb, vorm.
Friedr. Maisch, Hofl., Ludwigplatz 57. 6.1.

Wilh. Wagner,

Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeneinrich-
tungen,

A. Manerle Nachf.,
Serrenstraße 8.

Saublerei-
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Hüte. Federn.

Den Empfang sämtlicher

Neuheiten

für die Herbst- und Winter-Saison in garnirten
und ungarnten

Hüten

zeige an und lade freundlichst ein.

L. Lange,
2.1. Stefaniensstr. 21 im 2. Stock.

Schleier. Nouveautés.

Reichhaltigstes Lager

in

Goldenen Ringen

von den Einfachsten bis zu den Feinsten
zu bekannt billigsten Preisen
bei

J. Petry Bwe.,

Juwelier,

Kaiserstraße 151.

Kochherde,

garantirt. Fabrikat,

in jeder Größe stets auf Lager,
empfehlen billigt

Max Lange,
Stefaniensstraße 17/21.

Kachel-Ofen.

Unterzeichneter bringt sein reiches Lager Kachel-
Ofen in allen Farben und Heizarten zu billigen
Preisen in empfehlende Erinnerung.

Neueste Frische Kachel-Ofen schon zu 85 M.
NB. Reparaturen an Herd und Ofen werden
schnell besorgt.

W. Leicht, Ofengeschäft,
Markgrafenstraße 43.

Nicht zu übersehen!

* In Drahtarbeiten aller Art, sowie Garten-
zäune, Hühnerböse, Siebe, Wurfsätter und Keller-
vergitterungen empfiehlt sich billigt

Franz Jäger,
63 Schützenstraße 63.

Buchdruckarbeiten

für Behörden, Bureau, Gewerbe u. Industrie zc.
werden schnell und prompt angefertigt von

Carl Müller,

Buchdruckerei, Buchbinderei und Papierhandlung,

30.6. Karlsruhe, Kaiserstraße 23.

Muster aller Art stehen zu Diensten.

Zum Abschlusse

von

Fener-Versicherungen

für

die „Colonia“

empfehlen sich

August Sauer,

Großh. Hoflieferant,

163 Kaiserstraße 163.

Süßen neuen
Ihringer

nebst reichhaltiger Frühstück-
und Abendkarte empfiehlt

Louis Neck,

„Zum schwarzen Adler“,
Kronenstraße.

Neuen süßen

Oberländer

empfehlen

Georg Schmitt,

Weinwirtschaft und Weinhandlung,
Kaiserstraße 231/233.

Neuen süßen

Oberländer

empfehlen

Gottl. Ehret,

Restaurations z. Löwenrachen.

Neuen, süßen

Kaiserstühler

empfehlen

J. Koch,

2.1. zum goldenen Karpfen.

Vorzüglichen neuen

Oberländer Wein

empfehlen

L. Schweizer,

zur Oberländer Weinstube.

Glasweiser Wein-Ausschank

der

Deutschen Central-Bodega,

direkt vom Faß,

von

Portwein, Sherry,

Madeira, Malaga, Ver-

mouth

bei

Heinrich Dannheimer,

Gasthaus zum Kronprinzen,

Karlsruhe, Birkel 9.

Der Zuckerpreis geht in die Höhe,
Das thut dem deutschen Volke weh.
Für Café, Thee, nun Hausfrau nimm,
Statt Würfelzucker „Rondolin“.

Neuen Süßen und Reißer

empfehl
Silberner Anker, Kaiserstraße 73,
2.1. eine Treppe hoch.

Süsser Kaiserstühler

eingetroffen.
Badische Weinstube,
B. Knapp, Ritterstraße 18.

Brauerei Fels,

Kronenstraße.
Neuer süßer Wein,
ein vorzüglicher, ist im Ausschank, 15 Pfg.
das Viertel, wozu einladet

J. Vogel.

Neuer süßer Wein.

Anton Herrmann, Restaurateur,
* Lessinghalle, Lessingstraße 52.

Neuen Reißer u. süßen Wein

empfehl
Karl Landauer,
Darmstädter Hof.

Neuen süßen Wein

empfehl
Heinrich Heckmann,
Waldstraße 93. — Zur Mainau.

Süßen Oberländer

empfehl
Wilhelm Lurk,
zum Frankfurter Hof.

Gasthaus zu den 3 Königen.

Süßen Dürkheimer
empfehl
Karl Weissinger.



Wiederbeginn der
Sitzungen
Dienstag den 9. Okt.,
Abends 9 Uhr,
„Vier Jahreszeiten“.
Zugleich machen wir
auf die II. Wander-
Ausstellung
Künstlerischer Pho-
tographien im Kunstverein aufmerksam.
Der Vorstand.

Neuen süßen Kaiserstühler

empfehl
M. Weber, Wittwe,
zum Wiener Hof.

Brauerei Fels,

Kronenstraße.
Heute Sonntag feinste hausgemachte Bock-
würste mit delikatem Sauerkraut, wo-
zu freundlichst einladet

J. Vogel.

Deutsche Rundschau für Geographie und
Statistik. Unter Mitwirkung hervorragender Fach-
männer herausgegeben von Prof. Dr. Fr. U. m.
1 a u f t. XXIII. Jahrgang 1901. (A. Hartleben's
Verlag in Wien, jährlich 12 Hefte zu 1 K 25 h =
1 M. 15 Pf. Pränumeration incl. Franco-Zufen-
dung 15 K = 13 M. 50 Pf.) Unter den ver-
schieden geographischen Zeitschriften nimmt die
„Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik“
sowohl durch Reichhaltigkeit als auch durch Gebie-
genheit ihrer Aufsätze eine hervorragende Stelle
ein. Was immer auf dem Gebiete der Erdkunde
Neues und Wissenswerthes auftaucht, findet in
derselben entsprechende Beachtung und Würdigung,
so daß sie für Jedermann, der an geographischen
Dingen Interesse nimmt, eine erwünschte Lectüre
bildet. Auch das eben erschienene erste Heft des
XXIII. Jahrganges enthält wieder eine Reihe
wertvoller Beiträge.

Technologisches Lexikon. Handbuch
für alle Industrien und Gewerbe. Uebersicht der
gesamten Technologie der Festzeit, zum Gebrauche
für Techniker, Chemiker, Gewerbetreibende, Kauf-
leute u. s. w. Unter Mitwirkung von Fachgenossen
redigirt von **Louis Edgar Andés.** Das Werk
erscheint in 20 Lieferungen zu 50 Pf. Die Aus-
gabe erfolgt in zehntägigen Zwischenräumen. Bisher
10 Lieferungen erschienen. (A. Hartleben's Verlag
in Wien).

Bücher und Menschen haben ihre Schicksale.
Dies hat sich bei der jetzt so allgemein beliebten
„Sonntags-Zeitung für Deutschlands Frauen“
wieder erwiesen, die vor gerade drei Jahren mit
einem Abonnentenstand von kaum einem Tausend
in's Leben trat und heute schon eine Gemeinde von
über hunderttausend Leserinnen zählt. Diesen
Erfolg verdankt die Zeitschrift ihren guten sittlichen
Grundlagen, die sich an den Schönheitsfuss und
an das Hobeitsvolle, das ja im Wesen jeder deutschen
Frau schlummert, wenden. So ist sie die **Sonntags-
Zeitung** der deutschen Frau geworden und wird
in weiteren drei Jahren wohl kaum noch in einem
deutschen Haushalte fehlen. Acht Beilagen, deren
jede schon eine selbständige Zeitschrift für sich be-
deutet, unterrichten unsere Frauen und Töchter über
alle Fragen des täglichen Lebens und bieten ihnen
Unterhaltung in Hülle und Fülle. Der mit seltenem
Geschick redigirte Unterhaltungs- und Modestill,
die praktisch gehaltene Kochschule, sowie die vorzüg-
lichen Kunstbeilagen machen die „Sonntags-Zei-
tung für Deutschlands Frauen“ zu einem ebenso
praktischen wie gebaltvoll n Familienblatt, und das
Alles nur zu einem Wochenpreise von 20 Pfg.

Haarlemer

Blumenzwiebeln.

Hyacinthen

für Töpfe und Gläserkultur sowie für
den Garten in den schönsten Sorten
und Farben.

Tulpen,

einfache und gefüllte, zum Treiben und
für Beete und Rabatten in separaten
Sorten und schöner Mischung.

Crocus,

gelb, blau, gestreift und weiß.

Jonquillen,

einfache und gefüllte.

Kaiserkronen,

einfache und doppelte.

Narzissen,

weiße, gelbe und zweifarbige, in den
neuesten großblumigen Sorten.

Tazetten,

einfache und gefüllte.

Schneeglöckchen,

einfache, gefüllte und großblumige.

Anemonen,

einfache und gefüllte.

Ranunkeln,

türkische, in allen Farben.

Scilla,

sibirischer Blaustern.

C. Frohmüller, Hoflieferant,

2.1. Erbprinzenstraße 32 (Ludwigsplatz).
Preisverzeichnisse und Kulturweisungen stehen zu Diensten.

Park-Hotel.

Süßer Marktgräser
ist eingetroffen.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 7. Oktober. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 8. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Figaro's Hochzeit.** Komische Oper in 4 Akten von W. A. Mozart. Dichtung von Lorenzo da Ponte. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Dienstag den 9. Oktober. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 7. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Der Jugendhof.** Lustspiel in 4 Akten von Richard Stowronnek. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Donnerstag den 11. Oktober. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 8. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Troubadour.** Oper in 4 Akten, nach dem Italienischen des Salvatore Cammerano von Heinrich Proch. Musik von Josef Verdi. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag den 12. Oktober. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 8. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Kabale und Liebe.** Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich Schiller. Anfang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr.

Samstag den 13. Oktober. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 9. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Jugend von heute.** Eine deutsche Komödie in 4 Akten von Otto Ernst. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 14. Oktober. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 9. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male: **Die Rosenthalerin.** Oper in 3 Akten von Anton Rückauf. Text von Fritz Lemmermeyer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreis zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite statt.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für die Antwort durch Posteingahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 1. Vorstellung außer Abonnement am Sonntag den 21. Oktober, „Fasnachtsoper“ in 3 Akten von Richard Wagner, findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters zu Mittel Preisen an der Kasse im Vestibüle des Hoftheatergebäudes am Montag den 15. Oktober und zwar für Abth. A von 11-12 Uhr Vorm., für Abth. B von 12- $\frac{1}{2}$ 1 Uhr Mittags und für Abth. C von $\frac{1}{2}$ 1-1 Uhr Nachm.; der allgemeine Vorverkauf von Dienstag den 16. Oktober an zu Mittel-Preisen zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte in den oben angegebenen Kassenstunden der Vorverkaufsstelle.

Theater in Baden.

Mittwoch den 10. Oktober. 2. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Der Jugendhof.** Lustspiel in 4 Akten von Richard Stowronnek. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Montag den 15. Oktober. 3. Abonnements-Vorstellung. **Der schwarze Domino.** Oper in 3 Akten von Scribe. Deutsch von Freiherrn von Lichtenstein. Musik von Auber. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

5. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	755 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 15	757 „	„	„
6 „ Abds.	+ 14	758 „	„	„

Neuheiten

in
**Sammet,
Seidenstoffen,
Wanne,**

glatt und gemustert,

empfiehlt billigst in größter Auswahl

Carl Büchle,
149 Kaiserstraße 149.

Schwarz wollene

Strümpfe

empfehle

für Kinder:

Qual. 4000	1-2,	3-4,	5-7,	8-12 Jahren.
	40,	45,	55-65,	70-80 Pfg.
„ 4001	50-60,	70-75,	85-100,	105-115 „
„ 4002	70,	90-105,	115-130,	140-150 „

für Damen

von 85 Pfennig bis Mark 3.—

in nur dauerhaften, guten, erprobten Qualitäten.

Rudolf Vieser,

Kaiserstraße 153.

Spedition zu vergeben.

Ein hiesiges Engros-Geschäft möchte die Spedition seiner Güter einem zuverlässigen Spediteur übergeben. Offerten unter Nr. 6547 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Statt jeder besonderen Anzeige.

**Mathilde Odenheimer,
Philipp Lieblich,**

Verlobte.

Oktob. 1900.

Baden-Baden.

Augsburg-
Karlsruhe.

Heirath.

Ein Wittwer in guten Verhältnissen, mit eigenem Haus und Pension, 50 Jahre alt, katbol., wünscht sich mit einer häußl. Dame gesetzten Alters mit Vermögen halbwegs zu verehelichen. Gest. Offerten unter Nr. 6527 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Anonym werthlos.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

6. Okt. Emil Buschle von Zimmern, Ingenieur hier, mit Marie Hirsch von Leonbronn.
6. " Andreas Jontz von Stettfeld, Bahnarbeiter hier, mit Anna Stang von Hainstadt.
6. " Georg Dummel von Friedrichshafen, Schreiner hier, mit Bertha Roth von hier.
6. " Wilhelm v. Garnier von Frankfurt a. M., Oberleutnant hier, mit Erika v. Arnim von hier.
6. " Friedrich Vogt von Ungstein, Schreiner hier, mit Karoline Hambsch von Rheinhausen.
6. " Max Bonath von Königsberg, Architekt in Straßburg, mit Emilie Daub von hier.
6. " August Kimmich von Durlach, Mechaniker hier, mit Anna Buschle von hier.
6. " Josef Bachert von Hirschhorn, Steinhauer hier, mit Marie Sigmund von Freiburg i. B.
6. " Romalbus Holz von Au a. R., Schneider hier, mit Marie Schrägle, Wittwe, von Gengenbach.
6. " Heinrich Bedekind von hier, Sattler hier, mit Anna Moser von hier.
6. " Wilhelm Deß von Durmerheim, Schlosser hier, mit Frieda Vorch von Largenalb.
6. " Leo Reiter von Böllersbach, Kutischer hier, mit Anna Dengler von Wildberg.
6. " August Frommholz von hier, Schriftsetzer hier, mit Emilie Knell von Bruchsal.
6. " Karl Abrecht von Kofk, Bureaudienner hier, mit Emma Haug von Achern.
6. " Karl Moser von Neusoh, Schlosser hier, mit Rosine Diemer von Neudenau.
6. " Jakob Schöck von hier, Maschinist hier, mit Frieda Bauer von Rheinsheim.
6. " Karl Krauth von Schluchtern, Bahnarbeiter hier, mit Karolina Müller von Jöhlingen.
6. " Emil Deines von Hanau a. M., Architekt hier, mit Emma Ammon von Konstanz.
6. " Emil Friedrich von hier, Kanzleiasistent hier, mit Marie Medlenburg von Mannheim.
6. " Augustin Müller von Sandweiler, Gypfer hier, mit Luise Meißner von Widenstein.
6. " Gustav Kunkel von Nordwiel, Bahnarbeiter hier, mit Wilhelmine Grush von Oberschach.
6. " Guldreich Ritter von Fritemar, Mäher hier, mit Katharina Vorch von Schlattenbach.

Geburten:

30. Sept. Max Josef, Vater Fridolin Bosch, Oberbuchhalter.
2. Okt. Karl Andreas, Vater Ludwig Braun, Tagelöhner.
3. " Karl Leopold Wilhelm, Vater Friedrich Wilhelm Karl Gasmann, Trompeter.
3. " Samuel, Vater Bernhard Rosenkranz, Reisender.
4. " Peter Friedrich, Vater Peter Berwimp, Lagerist.
5. " Bertha Luise, Vater Robert Böffert, Bahnarbeiter.

Todesfälle:

5. Okt. Sofie Dennig, alt 70 Jahre, Wittwe des Tagelöhners Wilhelm Dennig.
5. " Hedwig Luise, alt 9 Jahre, Vater Theodor Scheidlen, Waisenhausverwalter.

Geschäfts-Eröffnung.

Zeige die Eröffnung meines neu erbauten Ladens für bessere **Maaf-Schuhwaaren** ergebenst an und halte mich unter Garantie für meine Erzeugnisse bei Bedarf empfohlen.

Hch. Lackner,

Schuhwaaren-Maafgeschäft,

Nitterstraße 2, zwischen Zirkel u. Schloßplatz.

Geschichte

des

Badischen Train-Bataillons Nr. 14

und

Traindepots XIV. Armeekorps

bearbeitet

durch

S. Estester,

Hauptmann und 1. Offizier des Traindepots XIV. Armeekorps.

Das Werk enthält 13 Druckbogen, fünf Vollbilder und eine dreifarbigte Karte der Marschrouten.

Preis: das brochirte Exemplar 3.50 Mark,
das gebundene Exemplar 4.50 Mark.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Auch ist dasselbe durch jede Buchhandlung zu beziehen.

Ich veranstalte im **Museumssaale** folgende

Künstler-Concerte:

1. Concert: Professor Jsay.
2. Concert: Raimund von zur Mühlen.
3. Concert: Eugen d'Albert.
4. Concert: Professor Joachim.
5. Concert: Pablo de Sarasate.
6. Concert: Böhmisches Streichquartett.

Das erste Concert findet am **Mittwoch den 31. Oktober** statt.

Näheres gebe später bekannt.

Hans Schmidt,

Musikalienhandlung und Concert-Agentur.

Telephon 487. Rondellplatz.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76

(Marktplatz), Telephon 1207.

Specialhaus der feinsten

Herren- und Knaben-Confection

vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre.

Großes Stofflager

nur bester in- und ausländischer Fabrikate für
Anfertigung nach Maß.

Sämmtliche

Neuheiten

sind in unerreicht großer Auswahl am
Lager.

Elegante Façons. Guter Sitz.

Anerkannt geschmackvolle Confection.

Feinste Verarbeitung nur allerbesten Stoffe.

Anzüge, Paletots, Hosen, Joppen,

Havelocks, Gummi-Mäntel, Ulster,

Sackos etc.

Knaben-Anzüge, Peajackets, Capes,

Paletots, einzelne Blusen u. Hosen

alles in größter Auswahl.

Sehr billige, absolut streng feste Preise.



31.

Geschäfts-Empfehlung.

Vielseitigem Wunsche entsprechend, habe ich

Leopoldstrasse 2a, am Kaiserplatz,

eine Filiale errichtet.

In der Blumenbinderei jeder Art, Topfpflanzen und Schnittblumen werde wie seit Jahren nur das **Gediegenste** und **Schönste** bieten und bitte um geneigtes ferneres Wohlwollen.

Carl Lange, Hoflieferant

(J. E. Schmidt's Kunstgärtnerei),

Telefon 1094.

Karl-Friedrichstraße 6.

Um Helena.

Roman von Tda Boy-Ed.

Die „Gartenlaube“ eröffnet mit dieser hervorragenden Romanschöpfung der gefeierten Schriftstellerin soeben ein neues Quartal.

Abonnementspreis vierteljährlich 1 Mark 75 Pf.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen u. Postämter.

Probe-Nummern gratis und franko durch alle Buchhandlungen, sowie direkt von der Verlagsbuchhandlung Ernst Keil's Nachfolger G. m. b. H. in Leipzig.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 5. Oktober.
Beim Amtsgericht Karlsruhe ist eine Gerichts-
vollzieherstelle zu besetzen. Bewerbungen sind
bis zum 15. Oktober durch Vermittelung des Amts-
gerichts beim Justizministerium einzureichen.

Fremde

Ubernachteten vom 5. bis 6. Oktober.

Alte Post, Lotensia, Ing. m. Frau und Kindern
v. Chur. Camps, Rfm. v. Achem. Haas, Rfm. von
Mosbach. Rothenbach u. John, Ing. v. Bern. Golbe,
Posthalter v. Würzburg.

Bayerischer Hof. Busch, Möbelhol. von Mann-
heim.

Bratwurfiglücke. Feltig, Fabr. v. Steinmauern.
Schöder, Lehrer v. Ludwigsburg. Waldner, Tischler v.
Herrnald. Kraft, Mechaniker v. Pforzheim. Seig, Rfm.
v. Schwelgen. Scheusen, Rfm. v. Hamburg. Feyer,
Stud. v. Wunsiedel. Bongrab, Rfm. v. Zürich. Kaiser,
Rfm. v. Gaggenau. Kaiser, Fabr. v. Böhlerthal. Kaitz,
Portier, u. Braun, Kunstmaler von Stuttgart. Barr,
Musiklehrer v. Regensburg. Barr, Adjunkt v. Neumarkt.
Schmiedeknecht, Dekorateur v. Berlin. Köhler und Ohlke,
Möbeltransporteure v. Freiburg.

Darmstädter Hof. Wörner, Insp. v. Heidelberg. Densler, Kfm. v. Frankfurt. Reeb, Kfm. v. Darmstadt. Fr. Single, Priv. v. Wolfeschwenden.

Drei Könige. Steinborn, Kfm. v. Köln. Morin, Blechner v. Berggäbern. Reib, Schlosser v. Jockgrim. Stehle, Kfm. v. Stuttgart. Lang, Buchbinder v. Waldshut. Scheller, Condit. v. Gaggenau. Alty, Bildhauer von Freiburg.

Drei Pflizen. Jost, Kfm. v. Frankfurt. Fuhrer, Mechan. v. Zürich. Groß, Küchenschef v. Ludwigshafen. Seif, Kfm. v. Frankfurt.

Eber. Urban, cand. arch. v. Schweidling. Seis, doif, Kaufm. m. Frau v. Köln. Blint, Sergeant mit Frau v. Bruchsal. Fr. Fischer, Privat. v. Dittenhöfen. Grandis, Ing. m. Frau v. Turin. Fammuth, Ing. v. Mannheim.

Europäischer Hof. Oppenheimer, Kaufm. von Offenheim. Sturm, Lehrer v. Strizhow.

Friedrichshof. Renne, Beamter von Budapest. Vogel, Stud. v. Zürich. Jüngling, Baumstr. mit Frau v. St. Johann. Klappel, Leutn. v. Leipzig. Schneider, Kfm. m. Frau v. Hamburg. Gottlieb, Kfm. v. Mainz. Groll, Profuist m. Frau v. Dortmund. Dumiller, Apotheker v. Rheinzabern. Jipf, Direktor von Oberammergau. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Stäbler, Kfm. v. Achern. Bucher, Bildhauer v. München.

Geist. Krebs u. Glormann, Kauf. v. Mannheim. Wesnab u. Öppinger, Kf. v. Stuttgart. Wüstenberger, Kfm. v. Eisenach. Wör, Kfm. v. Mannheim. Martin, Kfm. v. Passau. Jost, Kaufm. v. Heilbronn. Stöcker, Beamter v. Waldshut. Probst, Kaufm. v. New-York. Kupfer, Kfm. v. Kreuznach. Moll, Kaufm. v. Mainz. Göp, Kfm. v. Grefeld. Gropinger, Kfm. v. Wiesbaden. Haber, Zahn u. Reimers, Kauf. v. Frankfurt. Gfelle, Kfm. v. Urach. Guldmann, Kfm. v. Heidelberg. Hausmann, Kfm. v. Arnstadt. Lühlbrey, Kfm. v. Ludwigshafen. Ulrich, Kfm. v. Leipzig. Walter, Kfm. v. Nürnberg. Köppe, Berich u. Friedrich, Kauf. v. Berlin. Bücheler, Kaufm. v. Ulm. Franzel, Kaufm. v. Lübeck. Ducrino, Stud. v. Pirmasens. Gamann, Kaufm. von Chemnitz.

Goldener Adler. Schmutz, Ob.-Kellner v. Ulm. Pfeiffer, Priv. u. Giffner, Kfm. v. Freiburg. Köbel, Kfm. u. Fr. Jogerth, Großhändler v. Straßburg. Fr. Lebling, Priv. m. Bed. v. Wöhrenbach. Hahn, Kfm. v. Chemnitz. Bette, Serg. v. Mez. Frau Pfell, Priv. v. Gillingen.

Goldener Ochsen. Metz, stud. mod. v. Frankfurt. Walter, Kaufm. v. Zürich.

Goldene Traube. Jäd, Holzhandler v. Brühl. Duh, Wirth v. Wörth. Berger, Kfm. v. Kappelrodt. Fesenbeck, Kaufm. v. Kürnberg. Lautenschläger, Wirth v. Miesern. Lantsche, Wirth v. Deschelbronn. Schöning, Wirth v. Galw. Rothfuß, Käufer v. Neuenbürg. Seidvos, Saalmüller, Wirth, und Wagenheit, Kutscher von Altsfeld. Fischer und Knittel, Kauf. von Heilbronn. Schlafhorst, Kaufm. von Berlin. Dietrich, Kaufm. v. Freiburg. Raue, Kfm. von Nenzen. Schubert, Kfm. v. Wertheim. Bausch, Architekt m. Sohn v. Frankfurt. Df, Gastgeber v. Heilbach. Traub, Gastgeber v. Knittelheim. Fr. Beuchert, Priv. v. Trenchenfeld. Schwan, Kfm. v. Stuttgart. März, Kaufm. v. Lustadt. Prupp, Kfm. v. Würzburg. Kaufherr, Strindbruchbes. v. Weislingen.

Grüner Hof. Wien, Kaufm. von Pforzheim. Schweigert, Kfm. v. Frankenburg. Zellhauer, Kfm. v. München. Wolf, Hader u. Moos, Kauf. v. Frankfurt. Schaplag, Stud. v. Nürnberg. Spickerhöfer, Kfm. v. Völkelsfeld. Lewened, Kfm. v. Berlin. Pinto, Kfm. v. Würzburg. Günther, Kfm. v. Kreuznach. Streib, Offizier v. Kastell. Schlein, Staatsanwalt von Pforzheim. Benz, Kaufm. v. Völkelsfeld. Hahn, Kfm. v. Stuttgart. Endres, Stud. v. Pfullendorf. Schönsfeld, Kaufm. von Berlin.

Hotel Germania. Dr. Wickenbach, Professor m. Frau v. Hetsfeld. Simonis, Ing. v. Frankfurt. Dr. Koch, Rechtsanwalt m. Frau v. Ravensburg. Fröhner, Priv. m. Frau v. Bahrenseld. v. Blauenburg. Generalmajor v. Berlin. Frau Pfeiderer, Priv. m. Kom. von Heilbronn. Bäte, Rent. u. Kaufmann-Gehr, Bankier von Freiburg. Schenk, Ing. von Schweilher. Becker, Fabr. v. Bremen. Weber, Fabr. v. Enshelm. Panne, Priv. v. Hannover. van der Abel, Priv. v. Antwerpen. Seidler, Beamter v. Wien. Gysen, Fabr. von Basel. Krelgner, Priv. v. Wiesbaden. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Frau Schmitz, Priv. v. Riga.

Hotel Grösse. Durchlaucht Fürst Fugger-Bebenhausen m. Bed. v. Augsburg. Baron von Jöden mit Fam. von Mainz. Baronin v. Wurster m. Fam. von Blauen. v. Blegler m. Fam. v. Schaffhausen. Baron Rüd v. Gollenberg m. Frau v. Gerlachheim. Schmidt, Priv. m. Frau v. Graz. Clifford-Dyer, Pri. v. Paris. Altensfeld, Priv. von London. Wotrow m. Fam. von New-York. v. Brechler, Hauptm. v. Blaubeuern. Fr. v. Gremmann m. Bed. v. Wiesbaden. Kohl, Ing. v. Stuttgart. Frau Deyer, Priv. m. Fam. v. Offenburg. Gohn, Kfm. v. Düsseldorf. Mannstein, Wesel, Kogel,

Kardrer u. Steinberger, Kf. v. Berlin. Sätze, Kfm. v. Frankfurt. Rosenbaum, Kfm. v. Mannheim. Demhold, Kaufm. von Gillingen. Buschmann, Kaufm. von Vöhr. Zeller, Kaufm. v. Basel. Wehlig, Kfm. von Köln. Schmidt, Kfm. v. Weicherode. Land u. de Vos, Ing. v. Arnheim.

Hotel Leicht. Gutkunst, Kaufm. von Weilheim. Urban, Dr. med. m. Frau, u. Schweizer, Student von Freiburg. Schmidt, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Hildenslager, Maschinenschneider v. Bremen. Watterl, Priv. v. Mannheim.

Hotel Luz. Schleginger u. Busch, Kf. v. Heilbronn. Höb, Kfm. v. Eppendorf. Bohmann, Kfm. v. Mannheim. Schöffner, Kfm. v. Erfurt. Guitheborf, Kfm. v. Hannover. Bramlage, Kfm. v. München. Levi, Kfm. v. Stuttgart. Saljager, Kfm. v. Winterthur. Scheidler, Kfm. m. Fam. v. Waldshut. Gilhoff, Kfm. v. Dutsburg. Kaufmann, Kfm. v. Gaggenau. Dreyfuß, Kfm. v. Colmar. Staub, Kfm. v. Lamprecht. Ludig, Kfm. v. Heidelberg.

Hotel Monopol. Pagetti, Bildhauer, u. Werber, Kfm. v. Berlin. Lepage v. Paris. Karlebar, Kfm. v. Dudenheim. Holzer, Kellnerbes. v. Frankfurt. Kerner u. Bodenheimer, Kf. v. Mannheim. Dr. Schoonwolt a. Belgien. Nud m. Frau v. Wien. Schöffel, Kfm. v. Düsseldorf. Entres, Hotelbes. v. Plambach. Neuenhöfer, Kfm. v. Nürnberg. Dorell, Kfm. v. Stuttgart. Kösch, Kfm. v. Ainsicht. Burghofer, Kfm. v. Leipzig. Hofmann, Fabr. v. München. Rudeant, Priv. v. Genf.

Hotel National. Müller, Kaufm. v. Reutlingen. Glaherr, Dir. v. Bressan. Raabe, Kummel m. Frau Kf., u. v. Schwelber, Dir. v. Frankfurt. Lorenz und Berterte, Kf. v. Bockum. Reib, Kfm. v. Niederstetten. Joos, Kfm. v. Nürnberg. Böll, Kaufm. v. Neustadt. Rosenblatt, Kfm. v. Ddessa. Franz Kfm. v. Pforzheim. Schöfer, Kfm. v. Worms. Gonka, Kfm. a. Rußland v. Emel. Rent. v. Freiburg. Kaper, Kfm., u. Ullrich, Fabr. v. Kaiserslautern. Frischje, Stud. v. Heidelberg. Kleinhäck, Kaufm. v. Dresden. Bargmann, Kaufm. v. Darmen. Neuter, Kfm. v. Nagen. Lullier u. Derostler, Kf. m. Frauen v. Paris. August, Kaufm. v. Landau. Wastisch, Hauptmann v. Belgrad. Günthner, Leutn. v. Straßburg. Wolf u. Simon, Kf. v. Mannheim.

Hotel Taunhäuser. Fr. Schriebl, Privat. von Freiburg. Fr. Roth, Privat. v. Baden-Baden. Affenheimer, Hotelbesitzer v. Nizza.

Hotel Viktoria. Löbbeder, Oberamtmann m. Frau von Buchenberg. von Schindler, Offizier m. Frau von Bremen. Müller, Beamter v. Berlin. Lumpy, Kfm. v. Leipzig. Dorr u. Fuß, Kf. v. Düren. Oberst, Kfm. v. Mannheim. Böbele, Kfm. v. Hochdorf. Lagle, Stud. v. Wien. Buchner, Kaufm. v. Plauen. Knapp, Kfm. v. München. Holenbrand, Kfm. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Reibholdt, Kfm. v. Donauwörth. Rogge, Kaufm. v. Köln. Naid, Kaufm. v. Hamburg. Arnold, Kfm. v. Lüdenscheid. Cron, Direktor v. Neustadt. Christen, Helmle u. Lehmann, Kauf. v. Berlin. Kueff, Kfm. v. Basel. Lauter, Kfm. v. Grefeld.

König von Württemberg. Metz, Metzger v. Unter-Ider. Dingobacher, Landwirth von Gienlach. Lauer, Kfm. m. Sohn v. Mannheim. Frau Raß, Priv. v. Leenberg. Frau Steinmetz, Priv. v. Zürich.

Raffaner Hof. Eppstein, Kfm. v. Wiesbaden. Ruchbaum. Furrer, Flechtler v. Zürich. Pfaffenberg, Gärtner v. Berlin. J. u. K. Wagner, Händler v. Eternenfeld.

Park-Hotel. Hoist, Direktor v. Maximiliansau. Reiser, Kfm. v. Freiburg. Clarino, Bauunternehmer v. Gifens. Straub, Redakt. m. Frau v. Achern. Dier, Pfarrer m. Frau v. Weilan. Heuschwanger, Kaufm. v. Antwerpen. Rosenau, Kaufm. m. Frau von München. Behrens, Techniker von Bremerhafen. Dr. Fehrendach, Rechtsanwalt v. Freiburg. Hein, Ing. v. Wien. Huberath, Kfm. v. Mainz. Kuhn, Kfm. v. Kiesel. Altas, Kfm. v. Chemnitz. v. d. Linde, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Max. Gelwarth, Kaufm. v. Stuttgart. Bär, Kfm. v. Zürich. Gueßbacher, Kfm. v. Niederwillingen. Wolf, Kfm. v. Würzburg. Schwan, Kfm. v. Hausen. Franck, Kfm. v. Konstanz.

Reichspost. Schaadt, Kfm. v. Mannheim. Bette, Kfm. v. Ludwigshafen. Frau Falk, Händl. m. Tochter v. Offenburg. Gerfl, Kfm. v. Prag. Bieder, Serg. m. Frau v. Weisburg.

Rose. Weber, Weichenwärter m. Frau v. Tauberschofsheim. Lopperich, Kfm. v. Köln. Gwald, Priv. v. St. Johann. Wülfeld, Tapetier v. Stuttgart.

Rothes Haus. v. Lohberg, Hauptm. i. Generalstabe von Berlin. Grelbauer m. Frau von Kreuznach. Zadosky m. Fam. a. Rußland. Wladenberg, Priv. u. Dr. Sigismund m. Frau v. Wien. Schüleim m. Frau v. Gherikon, Jara. Bleichroth u. Tsherning, Kf. v. Mannheim. Gahnann, Kfm. v. Buchen. Fr. Webe, Priv. v. Stuttgart. Wineloe, Oberstleutn. v. Darmstadt. v. Killan, Priv. m. Frau v. Waldshut.

Schloß-Hotel. Reimer, Dir. v. Darmstadt.

Waldhorn. Vogel, Schlosser v. Forbach. Zum Laub. de Souza, Stud. v. Villa Costina. Probst, Kellner v. Bamberg. Louis, Schaffner v. Basel.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Groß. Kunsthalle. Lindenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr. Ausstellung moderner Radierungen und Lithographien.

Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet Dienstag bis Freitag von 10-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags. Sonntags 11-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags, Samstag und Montag geschlossen.

Archivalische Ausstellung im Großherzog. General-Landesarchiv (Ecke des Parks und der Lammstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10-12 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Groß. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstr. 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 Uhr und 2-4 Uhr. Sonntags von 11-1/2 Uhr und 2-4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8-9 1/2 Uhr bei verschidenerartigen Beleuchtung geöffnet.

Bibliothek und Vorbilderammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10-12 1/2 Uhr. Nachmittags: Mittwoch u. Samstag von 2 1/2-5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr.

Groß. botanischer Garten (Lindenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, täglich geöffnet von 6-11 1/2 Uhr und 1-6 Uhr. Die Pflanzhäuser bleiben wegen der Ausräumarbeiten bis auf Weiteres geschlossen.

Groß. Jähringer Museum im Groß. Schloss. Eingang von der Waldhornstraße im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude. Sammlung von Werken der Kunst, des Kunstgewerbes, sowie von anderen auf das Groß. Haus Bezug habenden Gegenständen. Unentgeltlich geöffnet Mai, Juni und September, jeweils Mittwochs von 11-1 Uhr.

Stadtpark. Geöffnet von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittags 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Herr, auf dem Kaiserplatz am Mühlburg. Thor. Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11-1 Uhr (mit Ausnahme von Montag und Samstag), Nachmittags von 2-4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.

Neu zugegangen:

G. Schmidt, Karlsruhe, „Aus Sulach, von Weierheim aus gesehen“.

K. Beyher, Heidelberg, „In Ueberlingen am Bodensee“.

Prof. Fragiacomo, Venedig, „In mare“.

Derselbe, „Confidenza“.

Derselbe, „Plonilunio“.

Derselbe, „Mars d'Argento“.

Derselbe, „Sera à Chioggia“.

Derselbe, „al vento“.

Derselbe, „Inverno“.

Derselbe, „Glicinia“.

Derselbe, „Pescatori“.

F. Müller, Photograph, München, „Mar von Bettenlofen“.

Derselbe, „D. B.“

II. Wander-Ausstellung künstl. Photographien“.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Lindenheimerstr. 2. Geöffnet jeden Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.

Panorama, Festhalleplatz: „Der Hamburger Hafen und „Tiffsee-Aquarium“. Täglich geöffnet von Morgens 1/2 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.

Militär-Musik findet, wenn die Truppen nicht ausmarschirt sind oder das Wetter nicht sehr ungünstig ist, auf dem Schlossplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/2 Uhr Nachmittags an statt.

L. z. Tr. 8. X. 1/2 9 U. A. Musik Kzchn

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.